



Reglement Matchplay- Meisterschaft 2024

Am Matchplay 2024 können alle Mitglieder des Golfclub Fricktal mitspielen, es werden 3 Meisterschaften gespielt:

- Damen Einzel-Matchplay Meisterschaft
- Herren Einzel-Matchplay Meisterschaft
- Team-Matchplay Meisterschaft (wobei gemischte Teams möglich sind).

Es gelten die Regeln des Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews (R&A) sowie die Vorschriften der ASG. Die Etikette ist in jedem Fall zu berücksichtigen.

Auslosung der Paarungen

Die Auslosung der Paarungen für die erste Runde, resp. Vorrunde erfolgt gemäss Ausschreibung. Um ein komplettes Tableau für ein Matchplay zu erstellen, wird ein Vielfaches von 8 Parteien benötigt (8, 16, 32, 64). Falls sich weniger Parteien anmelden als für ein komplettes Tableau benötigt werden, muss eine entsprechende Anzahl von Vorrunden Partien gespielt werden. Die Vorrunden werden ausgelost. Für die Auslosung der ersten Runde (und Vorrunde) wird versucht, Paarungen mit ähnlichen Handicap Kategorien zu ermöglichen.

Termine

Die Terminvorgaben (**provisorisch**) für die Austragung der einzelnen Runden sind:

Runde	Einzel (spätester Termin)	Team (spätester Termin)
Vorrunde	31. Mai 2024	
1. Runde	1. Juli 2024	1. Juli 2024
2. Runde	12. August 2024	12. August 2024
3. Runde	9. September 2024	9. September 2024
Halbfinal	30. September 2024	30. September 2024
Final	14. Oktober 2024	14. Oktober 2024

Die Termine gelten als späteste Termine für die Austragung der Begegnungen und sollten eingehalten werden. Die beiden Parteien vereinbaren einen für beide Seiten akzeptablen Termin, wobei jeweils die Partei mit dem tieferen Handicap für die frühzeitige Terminkoordination und die Tee-Time Reservation verantwortlich ist.

Die Termine müssen online im PC Caddie eingebucht werden.

Kann eine Partei einen vereinbarten Termin nicht einhalten und ein anderer Termin ist nicht möglich, oder erscheint eine Partei zum vereinbarten Zeitpunkt nicht, so gewinnt automatisch die andere Partei die Partie durch W.O. (Walk-Over). Bei Verspätung einer Partei gilt Regel 5-3a.

Können sich die Parteien auf keinen für beide passenden Termin einigen, so gilt das im Tableau angegebene Datum („spätester Termin“) als Austragungsdatum mit der festen Startzeit 13:30. Findet sich eine der Parteien auf dem Platz nicht zur angegebenen Zeit ein, so gewinnt die andere Partei durch W.O.

Score-Karten

Es muss keine Scorekarte ausgefüllt werden. Aber es schadet sicher nicht eine zu Führen. Für das Team Matchplay werden wir eine Vorlage wie im Beispiel verfügbar machen. Die Partei mit dem tieferen Handicap ist für das korrekte Resultat verantwortlich.

Resultatmeldungen

Resultatmeldungen sind ausschliesslich per Mail an:
matchplay@golf-fricktal.ch zu senden

Informationsstelle

Sekretariat auf dem Golfplatz, für Tee-Time Reservationen und Resultatmeldung.
Bei spezifischen Fragen an Spielkommission Captain oder Vorstand wenden.

Spielform

Einzel.Matchplay:

Lochspiel über 18-Loch, Vorgabe 3/4 der Differenz der aktuellen Playing-Handicaps, ab 0.5 wird aufgerundet:

Berechnungs-Beispiel

Spieler A hat Playing Handicap 18 und Spieler B Playing Handicap 32, Die Differenz beträgt 14, davon $\frac{3}{4}$ ist 10.5, aufgerundet ergibt das eine Differenz von 11. Das bedeutet, dass Spieler B an den 11 schwierigsten Löchern (die Löcher mit Handicap Index 1 – 11) einen Schlag mehr zu gut hat .

Wenn am Loch 4 (Hcp-Index 5) Spieler A eine 4 spielt und Spieler B eine 5, wird das Loch geteilt, haben beide eine 4, gewinnt Spieler B das Loch, hat Spieler A 4 und Spieler B 6, gewinnt A.

Sieger ist derjenige, der mehr Löcher gewonnen hat, als noch zu spielen sind.

Beispiel: wenn Spieler A nach dem Loch 16, 3-Löcher ‚up‘ ist (d.h. 3 Löcher mehr gewonnen hat als B) hat er/sie gewonnen, weil nur noch 2 Löcher zu spielen sind und B nicht mehr aufholen kann.

Team-Matchplay:

Bestball Aggregat (Vierer-) Lochspiel über 18-Loch, Vorgabe $\frac{3}{4}$ der Differenz zwischen den Summen der aktuellen Playing-Handicaps der Teams, ab 0.5 wird aufgerundet.

Jeder Spieler spielt seinen Golfball vom Abschlag bis ins Loch. Bei diesem Vierer wird je ein Punkt für den Bestball und für das bessere Team- Aggregat, d.h. die Summe der Schläge beider Partner, verteilt. Gewertet wird der Vierer nach Stableford um jedes Loch.

Berechnungs-Beispiel

Team A hat ein Playing Handicap

Spieler 1 hat 8.5 Man

Spieler 2 hat 22 Man

Volle Vorgabe 4 - $\frac{3}{4}$ Vorgabe 3

Volle Vorgabe 18 - $\frac{3}{4}$ Vorgabe 13.5 (14 gerundet)

Team B hat ein Playing Handicap

Spieler 1 hat 36 Man

Spieler 2 hat 18 Lady

Volle Vorgabe 33 - $\frac{3}{4}$ Vorgabe 24.75 (25 gerundet)

Volle Vorgabe 15 - $\frac{3}{4}$ Vorgabe 11.25 (11 Gerundet)

Es gelten jeweils die **aktuellen Hcp's** bei Spielbeginn; PR entspricht einem Exact Handicap von 54.

SCOREKARTE BRUTTO

Loch	Par	HCP	TEAM 1		TEAM 2		TEAM 2			
			Spieler 1 HCP 8.5 Score	Vorgabe	Spieler 2 HCP 18 Score	Vorgabe	Spieler 3 HCP 33 Score	Vorgabe	Spieler 4 HCP 15 Score	Vorgabe
1	3	17	3		4		3	/	3	
2	4	15	3		5		5	/	4	
3	5	3	4	/	6	/	8	//	6	/
4	4	5	4		5	/	5	/	4	/
5	5	1	6	/	7	/	7	//	6	/
6	3	9	3		4	/	5	/	3	
7	4	11	4		4	/	4	/	5	
8	4	7	3		5	/	5	/	4	/
9	3	13	3		2		4	/	3	
OUT	35	-	33		42		46		38	
10	3	18	5		3		5	/	2	
11	4	16	4		5		5	/	4	
12	5	4	6		7	/	8	//	5	/
13	4	6	4		4	/	6	/	5	/
14	5	2	5	/	6	/	8	//	7	/
15	3	10	3		3	/	4	/	3	
16	4	12	3		4		4	/	4	
17	4	8	4		5	/	6	/	5	/
18	3	14	3		3		5	/	4	
IN	35	-	37		40		51		39	
	70	-	70		82		97		77	

SCOREKARTE NETTO

Spieler 1 HCP 8.5 Netto Score	Vorgabe	Spieler 2 HCP 18 Netto Score	Vorgabe	Spieler 3 HCP 33 Netto Score	Vorgabe	Spieler 4 HCP 15 Netto Score	Vorgabe
II		I		III	/	II	
III		I		II	/	II	
III	/	II	/	I	//	II	/
II		II	/	II	/	III	/
II	/	I	/	II	//	II	/
II		II	/	I	/	II	
II		III	/	III	/	I	
III		II	/	II	/	III	/
II		III		II	/	II	
21		18		20		22	
-		II		I	/	III	
II		I		I	/	III	
I		I	/	I	//	III	/
II		III	/	I	/	II	/
III	/	II	/	I	//	I	/
II		III	/	II	/	II	
III		II		III	/	II	
II		II	/	I	/	II	/
II		II		I	/	I	
17		20		12		20	
38		38		32		42	

SCORING

Bester Netto Score	Team Netto Score	Team Netto Score	TOTAL SCORE
	3	5	2 UP
	4	4	1 UP
	6	3	1 UP
	4	5	1 UP
	2	4	3 UP
	4	3	2 UP
	5	4	1 UP
	5	5	1 UP
	5	4	1 UP
	2	4	1 UP
	3	4	3 UP
	2	4	5 UP
	5	3	3 UP
	5	2	1 UP
	5	4	
	5	5	
	4	3	1 UP
	4	2	3 UP

Bei Gleichstand nach 18 Löchern, muss weitergespielt werden, bis eine der Parteien ein Loch gewinnt (Sudden Death). Diese ist dann auch Sieger der Partie. Für das ‚Sudden Death‘ gilt wiederum die Vorgabe wie oben beschrieben.

Die Partei die gewonnen hat kommt in die nächste Runde und die Verliererin scheidet aus.

Verschiedenes

- Die Matchplay Paarungen fügen sich in den normalen Spielfluss ein. Ein Anspruch auf das Überholen eines langsameren Flights besteht nicht. Allerdings kann überholt werden, wenn der langsamere Flight das freiwillig anbietet.
- Die Startzeiten müssen eingehalten werden, das gilt auch für die Startzeiten der 2. Runde.
- Caddies sind nicht erlaubt.
- Distanzmessgeräte sind zugelassen.
- Die Matchplays werden vorzugsweise unter der Woche ausgetragen.

Regeln

Es sind die Regelunterschiede beim Lochwettbewerb zu beachten, insbesondere Regel 3. Der wesentliche Unterschied in den Regeln liegt in der Behandlung von Strafen bei Regelverstoß. Im Zählspiel werden Strafen einfach dem Score hinzugezählt, beim Matchplay führt es mit wenigen Ausnahmen zu Lochverlust. Bei Zweifel oder Streit bitte die Regel 3.2a und 20.1a und 20.1b sowie 20.2a und 20.2b beachten.

Die beiden Spieler im Team können sich bezüglich Strategie, Schlägerwahl oder Puttlinie beraten.

Spielkommission:

Vorstand Golf Club Fricktal

Der Vorstand freut sich auf einen spannenden und sportlichen Wettkampf.

Golfclub Fricktal, 2024

Heiko Sutter
Captain

Martin Wyss
President